

am

hner Flughafen den

Drehkreuzflughafen Standortfaktor erschaffen. Der Luftverkehr ist der Schlüssel für die exportorientierte bayerische Wirtschaft. Und wenn der Flughafen im weltweiten Wettbewerb seine Spitzenposition behaupten will, muss er auch die Verknüpfung zu den globalen Märkten intensiver

First Class für alle!

Schöner als zu Hause: Besuch in den neuen Toiletten des Flughafens

von Christoph Obermeier



Hell, hygienisch und funktional: die neuen Toiletten hinter dem Airbräu und im Terminal 1 (Module A, C und D) erinnern fast ein wenig an eine VIP-Lounge ...

„Notdurft“ – der Begriff suggeriert nichts Gutes, klingt nach blanker Not und reinem Zwang. „Verrichten“ muss der zivilisierte Mensch diese Sache in steter Regelmäßigkeit, mal diskret, mal hastig „austreten“. Den schlimmsten Ruf haben stilvolle Örtchen an Lokalisationen mit großem Publikumsverkehr: Fußballstadien, Schulen, Bahnhöfe – oder auch Flughäfen.

Wer in einem dieser hochfrequentierten Schmelztiegel verkehrt, versucht vor allem eines: sich das natürlichste aller Bedürfnisse zu verkneifen. Kenner legen Wert auf Ruhe, Sauberkeit und – durchaus auch – eine individuelle Note.

Weltweit einzigartig

Am Münchner Flughafen hat ein interdisziplinäres Expertenteam einiges unternommen, um aus der Sache mit der allzu menschlichen Not eine Tugend zu machen – mit durchschlagendem Er-

folg! Und so lassen sich kleine und große Geschäfte an wohl keinem Flughafen der Welt angenehmer erledigen als in München. „Notdurft“ hat hier eher etwas mit „dürfen“ zu tun, als mit Not und Zwang.

Elegante Ausstattung

Wer es probiert, zögert intuitiv. Denn auf den ersten Blick mutet das elegant-graue Portal wie das Foyer einer VIP-Lounge an. Aber die international bekannte Männlein-Weiblein-Symbolik lässt keine Zweifel offen: Jeder ist hier herzlich willkommen. Das Innere hält, was das Äußere verspricht: First-Class für alle! Elegant funkeln Glitzersteine im schwarz polierten Fußboden, griffige Edelstahlarmaturen verschließen großzügige Kabinen, frische Luft lädt zum Durchatmen ein.

Weiß gekachelter Schlachthaus-Charme, der atemberaubende Brodem aus Desinfektionsmitteln und Fäkalduft, akustisch hinterlegt mit einer konzertanten Kakophonie

aus Spülen, Türknallen oder Schnäuzen – der Flughafen München hat dieser Melange des Grauens den Kampf angesagt! Und so kommt an Europas beliebtestem Flughafen selbst der „Abort“ mit dem Charme eines orientalischen Hammams daher: inklusive sanft geschwungener Steinbecken und breiten Panoramaspiegeln, die die großzügige Pracht der stillen Örtlichkeit noch einmal vervielfachen.

Ein Wellness-Klo

Am Ende ist es kein Wunder, wenn sich Besucher nur ungern von dieser Oase der Abgeschiedenheit trennen. Noch ein wohlwollender Feedback-Tupfer auf den Smiley im Touchscreen-Display am Ausgang, einmal ums Eck, schon liegt das Wellness-Klo hinter dem Besucher. Und vor ihm eine vielfältige, moderne und kreative Flughafengastronomie, die im Dienste ihrer Kunden an alles – von Anfang bis Ende – gedacht hat.

Specials zum Valentinstag

il Mondo



Romantischer Abend zu zweit mit einmaligem Vorfeldblick: Im Flughafenrestaurant „il Mondo“ sorgt ein exklusives Fünf-Gang-Menü mit mediterranen Köstlichkeiten und vorzüglichen Weinen für unvergessliche Momente, nicht nur kulinarisch! Als besonderes Highlight singt der Tenor Giuseppe del Duca. Kosten 59 Euro pro Person, Beginn um 18 Uhr, Reservierung unter Telefon 089/975-93111 oder per E-Mail an reservierung@allresto.de.

Airbräu Tenne

Liebe geht durch den Magen: Am Tag der großen Gefühle verwöhnen die Köche der Airbräu-Tenne im München Airport Center ihre Gäste bei schimmerndem Kerzenschein mit einem Fünf-Gänge-Menü und erlesenen Weinen. Musikalisch untermauert wird der Abend vom italienischen Musiker Valerio Zamboni. Der Eintritt inklusive Candle Light Dinner kostet 39,50 Euro pro Person. Beginn ist ab 19 Uhr. Reservierung telefonisch unter 089/975-93111 oder per E-Mail an reservierung@allresto.de.

Mangostin Airport

Ein besonderes Menü erwartet Verliebte am Abend des Valentinstags im Mangostin Airport: Zitronengrassüppchen mit Ingwerschaum und gebratener Riesengarnele, Kalbsfilet mit Artischocken-Olivengratin, dazu Waldpilzrisotto und Portweinsauce und als krönender Abschluss Schokomousse mit Maracuja-Chili-Kompott. Das Menü kostet pro Person 36 Euro. Alle Damen werden mit einem süßen Präsent verabschiedet. Reservierung unter Telefon 089/975-85005 oder per E-Mail an t2@kuffler.de.

Anzeige

DIE KREATIVSTEN KOSTÜME WERDEN PRÄMIERT!

WEIBERFASCHING

ROCK ANTENNE PARTY MIT DJ AXEL WANGLER

DONNERSTAG, 16. FEBRUAR 2012 · BEGINN 17 UHR

EINTRITT 6,- EURO INKL. WELCOME DRINK

Männerballett

Unterschleißheim-Lothofer Faschingsclub

KOSTENLOS PARKEN! AB 10 € VERZEHR, 2 STUNDEN
AB 20 € VERZEHR, 5 STUNDEN | NUR IM PARKHAUS P20
089/975-93111 | reservierung@allresto.de | www.airbraeu.de

ir We



eckenziele da werden ngeflogen.